Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 101/102 (1933)
Heft: 3

Nachruf: Bertola, Giovanni

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

worden. Unter den ältesten Ausführungen sind auch zwei 1910 für die S.B.B. in Winterthur gebaute Heissdampf-Maschinen, die in unserer Zeitschrift auf S. 149* von Bd. 57 (am 18. März 1911) beschrieben wurden, von besonderem Interesse. Da bisher nur Dampfdrucke von rund 12 kg/cm² (in einem einzigen Fall 14 kg/cm²) verwendet wurden, gelangten die Vorzüge der Bauart, die in der Unempfindlichkeit gegen Abkühlung und Dampfnässe liegen, nur unvollkommen zur Geltung. Mit wachsendem Dampfdruck dürfte die Bauart wesentliche Ersparnisse im Dampfverbrauch ermöglichen, weshalb die Deutsche Reichsbahn nunmehr den Bau solcher Maschinen für 25 kg/cm² Dampfdruck beabsichtigt.

Strassenbau und Strassenverkehr. Sämtliche Vorträge des Zürcher Vortragszyklus vom März d. J. (vergl. Bd. 101, S. 96) werden in einer Sammelbroschüre herausgegeben, die die Vorträge ungekürzt in der Originalsprache enthält. Dieser wertvolle Ueberblick über den gegenwärtigen Stand der Strassenprobleme kann für nur rd. 6 Fr. (Subskriptionspreis *bis zum 22. Juli)* bestellt werden bei der Vereinigung schweizerischer Strassenfachmänner, Waisenhausstrasse 2, Zürich.

NEKROLOGE.

† **Giovanni Bertola,** Masch.-Ingenieur, Vertreter der G.E.P. für Italien, ist am 8. Juli in Mailand, erst 55 Jahre alt, gestorben.

LITERATUR.

Gli elementi dell' architettura funzionale. Sintesi panoramica dell' architettura moderna. Dell' Architetto *Alberto Sartoris.* 56 Seiten Text, 676 Abb. Mailand 1932, Verlag Ulrico Hoepli. Preis geb. 180 L.

Der unsern Lesern wohlbekannte Autor entwickelt in acht kurzen Kapiteln seine Auffassung vom Wesen der modernen Architektur: Er spricht über „die mechanisierte Welt", von der die moderne Architektur nur eine der vielen Auswirkungen darstelle, vom „rationalistischen Programm", in dem er dem Architekten die Rolle eines geistigen Erneuerers zuteilt. Er spricht „vom Wesen der funktionellen Architektur", über „die Theorie der modernen Architektur" und — anhand soziologischer Ueberlegungen — von den verschiedenen „Systemen der neuen Architektur", um mit einer Ausführung über die Mittel und Baustoffe der rationalistischen Architektur und einer Abhandlung über „die Formeln des Rationalismus" zu schliessen.

Unter dem Titel „Sintesi panoramica dell' architettura moderna" bietet er in einer Fülle von Abbildungen das vollständige Bild der neuen Welt des Bauens. Das Panorama ist nach Ländern geordnet, es zeigt ausgeführte Bauten in Photos und — wenigstens teilweise — in Grundrissen und Schnitten, wie Modelle und Zeichnungen von Projekten. Die Auswahl der Arbeiten entspricht der im Text vertretenen Auffassung: Die ernsthaften Sucher sind in den Vordergrund gestellt wie billig, die geschickten Dekorateure und gewandten Ritter von der herrschenden Windrichtung sind diesmal zwischen die Stühle gefallen. So kommt es, dass viele Autoren nur durch Projekte vertreten sind — Auftrag und Ausführung bedeuten eben leider nicht immer die Bestätigung der besten Leistung.

Durch diese nur an wenigen Stellen gelockerte strenge Auswahl stellt das Buch von Sartoris die Bewegung um ein neues Bauen als eine machtvolle und geschlossene Aktion dar, die die nationalen Grenzen mit Eleganz durchstösst und ihren Gesetzen überall unwidersprochen Geltung verschafft als den Gesetzen des modernen Menschen. H. Bernoulli.

Il cemento armato, monografie di costruzioni italiane civili ed industriali (Eisenbetonkonstruktionen für Hoch- und Industriebauten) von Prof. *L. Santarella.* 3. Band, 3. Auflage mit besonderem Band, enthaltend 80 Tafeln von konstruktiven Zeichnungen. Mailand 1932, Verlag Ulrico Hoepli, geh. 100 L. für beide Bände.

Das Textbuch mit 400 Figuren auf 521 Seiten und die Sammlung der Tafeln bilden zusammen eine Beschreibung von 55 Bauwerken Italiens, Wohn- und Geschäftshäuser, öffentliche Gebäude (wie das Postgebäude des neuen Bahnhofs in Mailand), Industriebauten, Autogaragen, Theater- und Kinogebäude, Museen, Kirchen, Kraftwerkbauten, Sportplatzbauten, Silos und Leuchttürme. Neben Neukonstruktionen werden auch Verstärkungsarbeiten besprochen. Anhand der vorliegenden Beschreibungen, teilweise ergänzt durch statische Berechnungen, von Photographien und von klaren Uebersichtsarmierungsplänen ist es dem Leser ein leichtes, die verschiedensten Konstruktionen des Hochbaues im allgemeinen und in besonderen Einzelheiten zu studieren. Zweifellos wird diese Arbeit das Interesse weiter Kreise auf dem Gebiete des Eisenbetonbaues finden.

Ponti italiani in cemento armato, von *L. Santarella* und *E. Miozzi,* 2. Sammlung mit 69 Tafeln und 247 Photographien und Textfiguren; in zwei Teilen, Textband und Tafelband. 2. Auflage, Mailand 1932, Verlag Ulrico Hoepli. Preis steif broschiert 90 L. für beide Bände.

Als Fortsetzung der ersten Sammlung von 57 Brücken, die im Jahre 1924 erschien, beschreibt das vorliegende Textbuch auf 339 Seiten 31 Brücken in Eisenbeton, die in den letzten Jahren in Italien gebaut wurden. Jedes dieser Beispiele stellt einen bestimmten Typ von Strassen-, Autostrassen-, Eisenbahn- und Kanalbrücken dar. Photographien und statische Berechnungen im Textbuch und die besonderen Tafeln beschreiben die einzelnen Objekte eingehend. Dass neben sehr interessanten Ausführungen auch einige Lösungen auftreten, die nicht ohne weiteres als zweckmässig erscheinen, schmälert den Wert dieser Arbeit in keiner Weise. In Verbindung mit den oben genannten Büchern betreffend den Hochbau bilden die vorliegenden Bände eine eingehende Beschreibung des Standes der Eisenbetonkonstruktion in Italien. K. Hofacker.

Eingegangene Werke; Besprechung vorbehalten.

Zeitgemässe Beleuchtung. Von Ing. *Joh. Weil.* Wirkungsvolles Licht und rationeller Stromverbrauch in Mietwohnungen, Eigenheimen, Wochenendhäusern. Mit vielen Abbildungen. Leipzig 1933. Michael Winkler-Verlag. Preis kart. 3 M.

Progettazione ed Esecuzione delle Opere marittime. Dell Dott. Ing. *Pietro Periani,* Ispettore superiore al Ministero dei LL. PP. Raffronti sulle Opere eseguite nei Porti Italiani. Parte prima: *La Regolazione dei Porti.* Con 7 figure e 24 tavole f. t. Parte seconda: *Le Opere portuarie.* Con 112 figure e 8 tavole f. t. Milano 1933, Ulrico Hoepli Editore. Prezzo: Parte prima 18 Lire, parte seconda 22 Lire.

Pavimentazioni cementizie. Dell' Ing. Prof. *Italo Vandone,* Direttore dell' Istituto Sperimentale Stradale del Touring Club Italiano e del R. Automobile Club d'Italia. Ricerche e Studi sperimentali. Con 26 figure e 3 tavole f. t. Milano 1933, Ulrico Hoepli Editore. Prezzo 8 Lire.

Vom wirtschaftlichen Bauen. Zehnte Folge. Herausgegeben von Regierungsbaurat *Rudolf Stegemann,* unter Mitarbeit von Dipl. Ing. *Hünnebeck,* Arch. *Otto Seewald,* Arch. *E. Wedepohl* und Dipl. Ing. *A. Weiss.* Dresden 1932, Verlag von Oscar Laube. Preis geh. M. 6,50.

Ein Schüttertisch und seine Anwendungsmöglichkeiten. Von Dr. *F. Gassmann,* Privatdozent an der E. T. H. (Mitteilung aus dem Laboratorium der Beratungstelle für Schwingungs- und Erschütterungsmessungen der Firma Trüb, Täuber & Cie., Zürich.) Mit 2 Abb. Aarau 1933, zu beziehen beim Verfasser, Herzogstr. 48.

Schraubensicherungen. Von Dr. Ing. *Hugo Schoeneich,* Oberregierungsrat und Mitglied des Reichspatentamts. Mit vielen Abbildungen. Berlin 1933, Carl Heymanns Verlag. Preis kart. 10 M.

Schweizerische Eisenbahn-Statistik 1931. Band LIX. Herausgegeben vom Eidg. Post- und Eisenbahndepartement. Bern 1933, zu beziehen bei diesem Departement. Preis geh. 10 Fr.

Schuchardt & Schütte's Technisches Hilfsbuch. Herausgegeben von Dr. Ing. E. H. *J. Reindl* †. Achte, verbesserte Auflage. Mit 500 Abb. Berlin 1933, Verlag von J. Springer. Preis geb. 8 M.

Rudolf Saliger 25 Jahre Professor für Eisenbetonbau und Statik 1908 bis 1933. Herausgegeben von den Assistenten der Lehrkanzel für Eisenbetonbau und Statik der T. H. Wien. Dr. Ing. *Friedr. Baravalle,* Dr. Ing. *Herm. Ertl,* Dr. Ing. *Ernst Bittner.* Wien 1933, Verlag der Zeitschrift für „Architektur und Bautechnik".

House Design, Construction and Equipment. By *William Stanley Parker, Albert P. Greensfelder, Collins P. Bliss,* Washington, D. C. 1932, Edited by John M. Gries and James Ford.

Die Glasdachsprosse. Von Dr. Ing. *Th. Vogel.* Stuttgart 1933, Akadem. Verlag Dr. Fritz Wedekind & Co. Preis kart. M. 3,30, geb. M. 3,80.

Der Eisenbeton in Beispielen. Herausgegeben von Prof. Dr. Ing. *A. Kleinlogel.* Heft 1: *Eisenbetonrippendecken.* Mit 19 Abb. Berlin 1933, Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn. Preis geh. M. 4,20.

Der Eisenbetonbau. Ein Leitfaden für Schule und Praxis. Von *C. Kersten,* Studienrat. Teil I: *Ausführung und Berechnung der Grundformen.* Mit 298 Abb., 23 Zahlentafeln und 28 Zahlenbeispielen. 14. neubearbeitete Auflage. Berlin 1933, Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn. Preis geh. M. 7,20, geb. 8 M.

Die Grundgesetze der Wärmeübertragung. Von Dr. Ing. *H. Gröber,* o. Prof. der T. H. Berlin und Dr. Ing. *S. Erk.* Mit 113 Abb. Berlin 1933. Verlag von Julius Springer. Preis geb. M. 22,50.

Für den vorstehenden Text-Teil verantwortlich die Redaktion:
CARL JEGHER, G. ZINDEL, WERNER JEGHER, Dianastr. 5, Zürich.